

**ESV** ERICH  
SCHMIDT  
VERLAG

# Berliner Handbücher

# Rechtsschutz im Steuer- und Steuer- strafrecht

## Praktikerhandbuch

Herausgegeben von

**Prof. Dr. Peter Bilsdorfer**

Rechtsanwalt, Präsident des Finanzgerichts a.D.

**Dr. Anke Morsch**

Präsidentin des Finanzgerichts des Saarlandes

**Hansjürgen Schwarz**

Präsident des Finanzgerichts a.D.

Mit Beiträgen von

Werner Becker

Prof. Dr. Peter Bilsdorfer

Andre Hardenbicker

Tina Jacoby

Dr. Anke Morsch

Nicole Mychajluk

Hansjürgen Schwarz

ERICH SCHMIDT VERLAG

**Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek**

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

**Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter**

<https://ESV.info/978-3-503-23651-0>

**Zitiervorschlag:**

Bilsdorfer/Morsch/Schwarz, Rechtsschutz im Steuer- und Steuerstrafrecht

ISBN 978-3-503-23651-0 (gedrucktes Werk)

ISBN 978-3-503-23652-7 (eBook)

ISSN 1865-4185

DOI <https://doi.org/10.37307/b.978-3-503-23652-7>

Alle Rechte vorbehalten.

© 2025 Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG

Genthiner Straße 30 G, 10785 Berlin

[info@ESVmedien.de](mailto:info@ESVmedien.de), [www.ESV.info](http://www.ESV.info)

Die Nutzung für das Text und Data Mining ist ausschließlich dem Erich Schmidt Verlag GmbH & Co. KG vorbehalten. Der Verlag untersagt eine Vervielfältigung gemäß § 44b UrhG ausdrücklich.

Druck: Beltz Grafische Betriebe, Bad Langensalza

## Vorwort

Steuerrecht ist „Jedermannsrecht“: Jahrein jahraus werden Millionen von Steuerbescheiden erlassen, fast alle Bürger sind davon betroffen. Wen wundert es, dass eine Vielzahl von Bescheiden Fehler enthalten. Zumal das materielle Steuerrecht kompliziert und teilweise widersprüchlich ist. Der Bund der Steuerzahler geht davon aus, dass jeder dritte Steuerbescheid fehlerhaft ist. Jährlich gehen bei den Finanzämtern etwa drei Millionen Einsprüche ein. Die aktuelle Reform der Grundsteuer wird für ein neues Rekordhoch sorgen.

Die Erfolgsquote dieser Einsprüche kann den Steuerzahlern und ihren Beratern durchaus Mut machen. Nach Angaben des Bundesfinanzministeriums wird bereits zweidrittel aller Einsprüche sogar ohne Einspruchsentscheidung abgeholfen. Ergibt eine Einspruchsentscheidung, sind die Steuerzahler in einem anschließenden Klageverfahren keinesfalls chancenlos. Hier erzielt immerhin noch rund ein Viertel der Rechtssuchenden einen (Teil-)Erfolg. Von den durch Urteil oder Gerichtsbescheid erledigten Verfahren enden mehr als ein Fünftel ganz oder teilweise zugunsten des Steuerpflichtigen. In etwa einem Drittel der Verfahren kommt es nicht zu einer Streitentscheidung, weil die Finanzbehörde dem Anliegen der Steuerpflichtigen im Laufe des finanzgerichtlichen Verfahrens ganz oder teilweise Rechnung trägt.

Verfahrensrechtliche Fragen im Zusammenhang mit steuerlichem Rechtsschutz sind selbst „Profis“, Steuerberatern oder Rechtsanwälten, häufig weniger vertraut als das materielle Steuerrecht. Sie werden daher nicht selten als Herausforderung empfunden. Dieses Buch befasst sich intensiv mit sämtlichen Aspekten des Rechtsschutzes in Steuersachen. Es navigiert erfolgreich durch das Einspruchsverfahren bei der Finanzbehörde und durch die Verfahren vor den Finanzgerichten und dem BFH.

Steuerrechtsschutz ist in zunehmendem Maße auch verknüpft mit strafrechtlichen Aspekten: Nicht selten gehen höhere Steuerfestsetzungen aufgrund von Kontrollmitteilungen, Betriebsprüfungen oder Ermittlungen der Steuerfahndung mit der Einleitung eines Steuerstrafverfahrens einher. Dieses Handbuch gibt Ihnen eine kompetente Orientierungshilfe im Steuer- und Steuerstrafrecht.

Leider wird unsere Freude über die Fertigstellung dieses Handbuchs dadurch getrübt, dass kurze Zeit zuvor einer der Mit-Herausgeber, Herr Hansjürgen Schwarz, verstorben ist.

Saarbrücken, im April 2025

Die Herausgeber

## Inhaltsübersicht

<b>Vorwort</b> .....	V
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	IX
<b>Musterverzeichnis</b> .....	XXI
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	XXV
<b>Teil 1 Einspruchsverfahren</b> .....	1
<b>Teil 2 Einstweiliger Rechtsschutz/Vollstreckungsschutz</b> .....	125
<b>Teil 3 Gerichtliches Verfahren – Finanzgericht und Bundesfinanzhof</b> .....	195
<b>Teil 4 Steuerstrafverfahren</b> .....	549
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	653
<b>Zu den Autorinnen und Autoren</b> .....	675

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	V
<b>Inhaltsübersicht</b> .....	VII
<b>Musterverzeichnis</b> .....	XXI
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	XXV
<b>Teil I Einspruchsverfahren</b> .....	1
A. Einleitung und Rechtsgrundlagen .....	3
I. Rechtsgrundlagen des außergerichtlichen Rechtsbehelfsverfahrens .....	3
II. Entwicklung der Vorschriften zum außergerichtlichen Rechtsbehelfsverfahren .....	3
III. Funktion des außergerichtlichen Rechtsbehelfsverfahrens .....	4
IV. Abgrenzung des Einspruchs von den nichtförmlichen Rechtsbehelfen .....	5
1. Gegenvorstellung .....	6
2. Sach- und Dienstaufsichtsbeschwerde .....	7
3. Antrag auf Berichtigung, Aufhebung, Änderung, Rücknahme und Widerruf eines Verwaltungsakts .....	8
B. Rechtsschutzgesuch, Rechtsweg und Statthaftigkeit des Einspruchs .....	11
I. Rechtsschutzgesuch .....	11
II. Rechtsweg .....	12
III. Statthaftigkeit des Einspruchs .....	13
1. Verwaltungsakte im steuerlichen Ermittlungsverfahren .....	13
2. Verwaltungsakte im Festsetzungsverfahren .....	15
3. Verwaltungsakte im Erhebungsverfahren .....	16
4. Verwaltungsakte im Vollstreckungsverfahren .....	16
5. Verwaltungsakte im Rechtsbehelfsverfahren .....	17
6. Ausschluss des Einspruchs (§ 348 AO) .....	17
a) Gesetzlich geregelte Fälle .....	17
b) Sonstige Fälle .....	17
C. Sachentscheidungsvoraussetzungen .....	19
I. Persönliche Sachentscheidungsvoraussetzungen .....	19
1. Beteiligtenfähigkeit .....	19
2. Mehrheit von Einspruchsführern .....	21
a) Streitgenossenschaft .....	21
b) Beteiligtenstellung von Ehegatten bei der Zusammenveranlagung .....	22
c) Auswirkungen bei der Streitgenossenschaft .....	22

3.	Beteiligtenwechsel .....	22
a)	Kraft Gesetzes .....	22
b)	Gewillkürter Wechsel .....	23
c)	Ausscheiden des Einspruchsführers .....	23
4.	Beteiligung Dritter .....	23
a)	Hinzuziehung Dritter .....	23
b)	Vertretung durch Dritte .....	30
5.	Einspruchsfähigkeit .....	31
a)	Begriff und Bedeutung .....	31
b)	Unbeschränkte und beschränkte Einspruchsfähigkeit .....	32
c)	Mangelnde Einspruchsfähigkeit .....	32
d)	Gesetzliche Vertretung .....	32
e)	Heilung unwirksamer Verfahrenshandlungen .....	33
6.	Rechtsschutzbedürfnis .....	33
II.	Sonstige Sachentscheidungsvoraussetzungen .....	44
1.	Einspruchsform .....	44
a)	Sprache und Unterschrift .....	45
b)	Erklärung zur Niederschrift .....	45
2.	Inhalt des Einspruchsschreibens .....	46
3.	Einlegung bei der zuständigen Behörde .....	49
4.	Einspruchsfrist .....	50
5.	Fristversäumnis und Wiedereinsetzung in den vorigen Stand .....	59
III.	Negative Sachentscheidungsvoraussetzungen .....	62
1.	Anderweitige Anhängigkeit .....	62
a)	Nichtanhängigkeit als negative Sachentscheidungsvoraussetzung .....	62
b)	Anhängigkeit bei einer anderen Verwaltung .....	62
c)	Anhängigkeit und Rechtshängigkeit .....	62
2.	Bestands- und Rechtskraft .....	63
a)	Grundsatz .....	63
b)	Ausnahmen .....	63
3.	Einspruchsverzicht .....	64
a)	Bedeutung und Folgen .....	64
b)	Abgrenzungen .....	65
c)	Voraussetzungen .....	66
d)	Teilverzicht .....	67
4.	Verwirkung .....	69
5.	Objektive Einspruchshäufung .....	69
a)	Begriff .....	69
b)	Verfahrensrechtliche Wirkungen .....	70
6.	Rechtsbehelfswechsel .....	70
a)	Bedeutung .....	70
b)	Voraussetzungen und Wirkung .....	71

7.	Wirkungen der Einspruchseinlegung .....	72
a)	Verfahrensrechtliche Wirkungen im Überblick .....	72
b)	Materiellrechtliche Wirkungen .....	73
D.	Ablauf des Verfahrens .....	75
I.	Allgemeine Verfahrensfragen .....	75
1.	Das Einspruchsverfahren als verlängertes Verwal- tungsverfahren .....	75
2.	Prüfungsumfang .....	76
a)	Erneute Überprüfung .....	76
b)	Grenzen der Überprüfung .....	76
c)	Verböserung .....	77
II.	Verfahrensbeteiligte .....	80
III.	Grundsatz der Amtsermittlung (§ 85 AO) und Untersuchungs- grundsatz (§ 88 AO) .....	81
IV.	Mitwirkungspflichten der Beteiligte .....	82
V.	Beweiserhebung .....	87
1.	Der Gegenstand des Beweises .....	87
2.	Die Beweismittel .....	88
3.	Die Beweisaufnahme .....	89
4.	Die Beweiswürdigung .....	89
VI.	Die Feststellungs- und Beweislast .....	90
VII.	Zurückweisung verspäteten Vorbringens (§ 364b AO) .....	90
VIII.	Die Durchführung des Verfahrens .....	91
1.	Verfahrensgegenstand .....	91
a)	Begriff und Bedeutung .....	91
b)	Mehrere Verfahrensgegenstände .....	92
c)	Änderung des Verfahrensgegenstandes im Einspruchs- verfahren .....	93
2.	Verbindung und Trennung von Verfahren .....	94
a)	Bedeutung .....	94
b)	Verfahrensverbindung .....	95
c)	Trennung der Verfahren .....	95
3.	Akteneinsicht .....	95
4.	Die Erörterung des Sach- und Rechtsstands (§ 364a AO) ....	97
5.	Aussetzung und Ruhen des Einspruchsverfahrens .....	98
a)	Arten des vorübergehenden Stillstands des Einspruchs- verfahrens .....	98
b)	Abgrenzung zur Aussetzung der Steuerfestsetzung .....	99
c)	Aussetzung des Einspruchsverfahrens .....	99
d)	Ruhen des Einspruchsverfahrens .....	101
e)	Unterbrechung des Verfahrens .....	104
E.	Abschluss des Einspruchsverfahrens .....	107
I.	Überblick über die Erledigungsarten .....	107
II.	Zuständige Einspruchsbehörde .....	107
1.	Allgemeine Zuständigkeit .....	107
2.	Zuständigkeitswechsel .....	108
3.	Zuständigkeit bei Auftragshandeln .....	108

III.	Abschluss ohne Einspruchsentscheidung .....	109
1.	Rücknahme des Einspruchs .....	109
a)	Voraussetzungen der Rücknahme .....	109
b)	Wirkungen der Rücknahme .....	110
c)	Teilrücknahme .....	111
2.	Erledigung durch Abhilfe .....	111
a)	Begriff der Abhilfe .....	112
b)	Rechtsgrundlagen .....	113
c)	Voraussetzungen der Abhilfe .....	113
d)	Rechtsfolgen .....	113
e)	Teilabhilfe .....	114
IV.	Abschluss durch Einspruchsentscheidung oder Allgemeinverfügung .....	115
1.	Einspruchsentscheidung .....	115
a)	Gegenstand der Einspruchsentscheidung .....	115
b)	Umfang .....	115
c)	Form, Inhalt und Bekanntgabe der Einspruchs- entscheidung .....	117
d)	Formelle und materielle Bestandskraft .....	120
2.	Allgemeinverfügung .....	122
V.	Kosten .....	123
<b>Teil 2 Einstweiliger Rechtsschutz/Vollstreckungsschutz .....</b>		<b>125</b>
A.	Allgemeines zum einstweiligen Rechtsschutz .....	127
I.	Einleitung .....	127
II.	Die verschiedenen Arten des einstweiligen Rechtsschutzes .....	127
III.	Abgrenzung der Aussetzung der Vollziehung von der einstweiligen Anordnung .....	128
IV.	Verhältnis zum Hauptsacheverfahren .....	129
B.	Einstweiliger Rechtsschutz durch die Behörde .....	131
I.	Überblick über die Aussetzung der Vollziehung .....	131
1.	Allgemeines .....	131
2.	Rechtsgrundlagen – Verhältnis zwischen § 361 AO und § 69 FGO und Abgrenzung der Zuständigkeit .....	132
3.	Anwendungsbereich .....	133
a)	Finanzrechtsweg .....	133
b)	Förmliches Rechtsbehelfsverfahren (Anfechtung) .....	133
c)	Stadium des jeweiligen Verfahrens .....	134
II.	Die Voraussetzungen der Aussetzung der Vollziehung im Einzelnen .....	135
1.	Vollziehbarer Verwaltungsakt .....	135
2.	Anhängigkeit eines Einspruchs .....	137
3.	Ernstliche Zweifel an der Rechtmäßigkeit des angefochtenen Verwaltungsakts .....	138
a)	Rechtmäßigkeit des angefochtenen Verwaltungsakts .....	138
b)	Ernstliche Zweifel .....	139

	c) Fallgruppen ernstlicher Zweifel an der Rechtmäßigkeit .....	140
	aa) Formelle Rechtmäßigkeit .....	140
	bb) Materielle Rechtmäßigkeit .....	141
	cc) Unbillige Härte .....	144
III.	Die Variante der Aufhebung der Vollziehung .....	146
IV.	Verfahrensablauf .....	147
	1. Antrag (fakultativ) .....	147
	2. Beschwer .....	149
	3. Antragsbefugnis .....	150
	4. Entscheidung durch die Behörde .....	150
	a) Form .....	150
	b) Ermessen .....	151
	c) Umfang der Aussetzung der Vollziehung .....	151
	d) Nebenbestimmungen .....	152
	aa) Sicherheitsleistung .....	152
	bb) Widerrufsvorbehalt .....	155
	e) Dauer der Aussetzung der Vollziehung .....	155
	f) Aussetzungszinsen .....	156
	g) Besonderheiten bei Grundlagenbescheiden .....	157
V.	Rechtsmittel .....	159
VI.	Besonderheit Untersagung Gewerbebetrieb/Berufsausübung .....	159
	1. Beseitigung der hemmenden Wirkung durch Anordnung der sofortigen Vollziehung .....	160
	2. Wiederherstellung der hemmenden Wirkung .....	161
C.	Einstweiliger Rechtsschutz durch das Finanzgericht .....	163
I.	Allgemeines .....	163
II.	Wahl der richtigen Antragsart – Aussetzung der Vollziehung oder einstweilige Anordnung .....	168
	1. Aussetzung der Vollziehung .....	168
	2. Einstweilige Anordnung .....	170
III.	Aussetzung der Vollziehung .....	173
	1. Voraussetzungen für statthafte Antragstellung .....	173
	2. Inhaltliche Anforderungen an den Antrag .....	177
	a) Ernstliche Zweifel an der Rechtmäßigkeit .....	177
	b) Unbillige Härte .....	179
	3. Umfang der Aussetzung der Vollziehung .....	179
	4. Mögliche Anträge im Aussetzungsverfahren .....	181
	5. Muster eines Antrags auf Aussetzung der Vollziehung .....	181
	6. Entscheidung über den Antrag auf Aussetzung der Vollziehung .....	183
	7. Besonderheit der Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung bei Gewerbeuntersagung/Berufsverbot .....	184
IV.	Einstweilige Anordnung .....	185
	1. Voraussetzungen .....	186
	2. Formulierung möglicher Anträge .....	188

3. Verfahren der einstweiligen Anordnung .....	189
4. Muster eines Antrags auf einstweilige Anordnung .....	190
D. Einstweiliger Rechtsschutz durch den Bundesfinanzhof .....	193
<b>Teil 3 Gerichtliches Verfahren – Finanzgericht und Bundesfinanzhof .....</b>	<b>195</b>
A. Rechtsweg und Zuständigkeit .....	197
I. Überblick .....	197
II. Finanzrechtsweg .....	198
1. Öffentlich-rechtliche Streitigkeiten .....	199
2. Abgabenangelegenheiten .....	199
3. Berufrechtliche Streitigkeiten .....	209
4. Zugewiesene Streitigkeiten .....	209
III. Zuständigkeit der Finanzgerichte .....	210
1. Sachliche Zuständigkeit .....	210
2. Funktionelle Zuständigkeit .....	211
3. Örtliche Zuständigkeit .....	212
IV. Kompetenz- und Zuständigkeitskonflikte .....	213
B. Verfahrensgrundsätze .....	217
I. Prozessführung mit oder ohne Bevollmächtigten .....	217
1. Prozessführung ohne Prozessbevollmächtigten .....	217
2. Prozessführung mit Prozessbevollmächtigten .....	217
3. Vertretungszwang vor dem Bundesfinanzhof .....	224
II. Amtsermittlungspflicht .....	226
1. Ermittlungspflicht des Gerichts .....	227
2. Verfahrensherrschaft des Gerichts .....	228
III. Mitwirkungspflicht der Beteiligten .....	236
IV. Beweislast (obj. Feststellungslast) .....	240
V. Rechtliches Gehör .....	244
VI. Richterausschluss und -ablehnung, Amtsentbindung .....	256
1. Richterausschluss .....	257
2. Richterablehnung .....	258
3. Amtsentbindung .....	263
C. Klagearten .....	265
I. Anfechtungsklage (§ 40 Abs. 1 FGO) .....	266
II. Verpflichtungsklage (§ 40 Abs. 1 FGO) .....	271
III. (Allgemeine) Leistungsklage .....	274
IV. Feststellungsklage (§ 41 Abs. 1 FGO) .....	277
V. Fortsetzungsfeststellungsklage (§ 100 Abs. 1 Satz 4 FGO) .....	282
D. Allgemeine Zulässigkeitsvoraussetzungen .....	287
I. Prozessfähigkeit .....	287
II. Klagebefugnis .....	290
1. Natürliche und juristische Personen .....	290
2. Personenzusammenschlüsse .....	291
3. Klagebefugnis Dritter .....	295
4. Leitlinien für den Praktiker .....	296

III.	Rechtsschutzbedürfnis .....	301
	1. Geltendmachung .....	301
	2. Rechtsverletzung (objektive Betroffenheit) .....	302
	3. Rechtsverletzung in der eigenen Person .....	305
IV.	Verfahrensrechtliche Klagebegrenzung .....	308
V.	Einspruchsverfahren .....	308
	1. Allgemeine Grundlagen .....	309
	2. Untätigkeitsklage .....	311
	3. Sprungklage .....	316
E.	Klageerhebung .....	319
I.	Wille zur Klageerhebung .....	319
II.	Schriftlichkeit der Klageerhebung .....	320
	1. Schriftstück .....	321
	2. Unterschrift .....	322
	3. Elektronischer Rechtsverkehr .....	323
III.	Klageerhebung bei Gericht .....	324
IV.	Klageeinreichung bei der Finanzbehörde .....	325
V.	„Muss-Inhalt“ der Klageschrift .....	326
	1. Überblick .....	326
	2. Bezeichnung des Klägers .....	328
	3. Bezeichnung des Beklagten .....	329
	4. Bezeichnung des Gegenstands des Klagebegehrens .....	331
	5. Bezeichnung des Verwaltungsakts und der Einspruchsentscheidung .....	336
VI.	„Soll-Inhalt“ der Klageschrift .....	338
	1. Überblick .....	338
	2. Bestimmter Antrag .....	339
	3. Zur Begründung dienende Tatsachen und Beweismittel .....	344
	4. Vorlage des Verwaltungsakts und der Einspruchsentscheidung .....	347
VII.	Muster zur Klageschrift .....	349
VIII.	Antrag auf Gewährung von Prozesskostenhilfe (PKH) .....	376
	1. Voraussetzungen .....	379
	2. Antragsberechtigte .....	384
	3. Folgen der Bewilligung .....	385
	4. Verfahren .....	387
F.	Fristen/Fristenüberschreitung .....	391
I.	Ausschlussfrist bei Anfechtungsklage .....	392
II.	Ausschlussfrist bei Verpflichtungsklage .....	394
III.	Fristen bei der Sprungklage .....	394
IV.	Fristen bei der Untätigkeitsklage .....	395
V.	Richterliche Frist zur Vollmachtsvorlage .....	395
VI.	Richterliche Frist zur Klageergänzung .....	396
VII.	Richterliche Frist zur Angabe der Tatsachen .....	397
VIII.	Fristen im vorbereitenden Verfahren .....	398
IX.	Fristen bei Wiedereinsetzung in den vorigen Stand .....	398
X.	Ladungsfrist zur mündlichen Verhandlung .....	399

XI.	Frist für den Antrag auf mündliche Verhandlung nach Gerichtsbescheid .....	399
XII.	Frist bei Antrag auf Tatbestandsberichtigung .....	399
XIII.	Frist bei Antrag auf Urteilsergänzung .....	400
XIV.	Frist für die Einlegung der Revision .....	400
XV.	Frist für die Begründung der Revision .....	400
XVI.	Frist für die Einlegung der Nichtzulassungsbeschwerde .....	400
XVII.	Frist für die Einlegung der Beschwerde .....	400
XVIII.	Frist für die Wiederaufnahme des Verfahrens (Erhebung der Nichtigkeitsklage und der Restitutionsklage) .....	401
XIX.	Frist für die Verzögerungsrüge .....	401
XX.	Verlängerung von Fristen .....	401
	1. Gesetzliche Fristen .....	401
	2. Richterliche Fristen .....	402
XXI.	Wiedereinsetzung in den vorigen Stand .....	402
	1. Unverschuldete Versäumung .....	402
	2. Verfahren zur Wiedereinsetzung in den vorigen Stand .....	408
G.	Ablauf des Verfahrens .....	411
I.	Vorbereitungsstadium .....	412
	1. Akteneinsicht .....	412
	2. Streitgenossenschaft und Beiladung .....	421
	3. Klageänderung .....	435
	a) Änderung des Streitgegenstandes .....	435
	b) Wechsel eines Beteiligten .....	436
	c) Voraussetzungen für eine Klageänderung .....	437
	4. Aussetzung und Ruhen des Verfahrens .....	438
	5. Änderung des angefochtenen Verwaltungsakts .....	441
	6. Klagerücknahme .....	444
	7. Erledigung der Hauptsache .....	446
	8. Keine Streitverkündung .....	449
II.	Entscheidungsphase .....	449
	1. Vorbereitendes Verfahren .....	449
	2. Entscheidung durch den Vorsitzenden bzw. Bericht- ersteller .....	452
	3. Entscheidung des Senats aufgrund mündlicher Verhandlung .....	453
	4. Ablauf der mündlichen Verhandlung im Einzelnen .....	456
	5. Entscheidung des Senats ohne mündliche Verhandlung .....	459
	6. Verfahren bei Streitwert unter 500 € .....	464
III.	Entscheidung .....	465
	1. Urteil .....	465
	a) Aufhebung eines angefochtenen Verwaltungsakts (§ 100 Abs. 1 FGO) .....	467
	b) Änderung eines Verwaltungsakts .....	468
	c) Verpflichtung der Finanzbehörde .....	470

	d) Rechtswidrigkeit eines erledigten Verwaltungsakts (Fortsetzungsfeststellungsklage) .....	471
	e) Form des Urteils .....	471
	2. Teilurteil – Zwischenurteil – Vorabentscheidung .....	475
	3. Gerichtsbescheid (§ 90a FGO) .....	476
	4. Beschluss .....	478
	5. Andere Verfügungen des Gerichts .....	479
IV.	Kostenentscheidung und andere Nebenentscheidungen .....	479
	1. Kostenentscheidung .....	479
	2. Vollstreckbarkeit .....	484
	3. Verzinsung .....	484
V.	Elektronische Kommunikation .....	485
H.	Rechtsschutz gegen Entscheidungen der Finanzgerichte .....	491
I.	Überblick .....	491
II.	Nichtzulassungsbeschwerde .....	492
	1. Statthaftigkeit der NZB .....	492
	2. Beschwerdebefugnis .....	492
	3. Beschwer .....	492
	4. Form .....	493
	5. Beschwerdeeinlegungsfrist .....	493
	6. Beschwerdebegründungsfrist .....	494
	7. Begründung der NZB .....	494
	a) Grundsätzliche Bedeutung der Rechtssache .....	495
	b) Fortbildung des Rechts .....	496
	c) Sicherung einer einheitlichen Rechtsprechung .....	496
	d) Verfahrensmangel .....	498
	8. Entscheidung des BFH .....	499
III.	Revision .....	501
	1. Statthaftigkeit der Revision .....	501
	2. Revisionsbefugnis .....	502
	3. Form der Revisionseinlegung .....	502
	4. Revisionseinlegungsfrist .....	503
	5. Revisionsbegründungsfrist .....	503
	6. Begründung der Revision .....	504
	7. Besonderheiten des Revisionsverfahrens .....	507
	8. Entscheidung des Bundesfinanzhofs über die Revision .....	510
IV.	Beschwerde .....	512
	1. Einlegung der Beschwerde .....	513
	2. Entscheidung des BFH über die Beschwerde .....	513
V.	Wiederaufnahme des Verfahrens .....	513
VI.	Außerordentliche Rechtsbehelfe .....	515
	1. Anhörungsrüge bei entscheidungserheblicher Verletzung des Anspruchs auf rechtliches Gehör .....	515
	2. Außerordentliche Beschwerde und Gegenvorstellung wegen „greifbarer Gesetzeswidrigkeit“ .....	516

VII.	Anrufung des BVerfG .....	517
1.	Verfassungsbeschwerde .....	517
2.	Konkrete Normenkontrolle .....	518
VIII.	Vorlage an den EuGH .....	518
I.	Kosten des finanzgerichtlichen Verfahrens .....	521
I.	Einführung .....	521
II.	Gerichtskosten .....	523
1.	Prozessverfahren .....	523
a)	Finanzgericht .....	523
b)	Bundesfinanzhof .....	523
2.	Revision .....	523
3.	Vorläufiger Rechtsschutz .....	524
4.	Besondere Verfahren .....	524
5.	Sonstige Beschwerden .....	525
6.	Besondere Gebühr .....	525
7.	Auslagen .....	525
III.	Außergerichtliche Kosten .....	526
IV.	Höhe der Kosten .....	528
1.	Gebühren .....	528
2.	Kosten .....	533
V.	Kostenentscheidung .....	533
VI.	Schuldner der Gerichtskosten .....	537
VII.	Kostenfreiheit .....	538
VIII.	Kostenrechnung .....	539
1.	Gerichtskosten .....	539
2.	Auslagen .....	545
IX.	Nichterhebung von Kosten .....	545
	<b>Teil 4 Steuerstrafverfahren</b> .....	549
A.	Die Grundkonstellation im Bereich des Steuerstraf- und Steuerord- nungswidrigkeitenrecht .....	551
B.	Das materielle Steuerstraf- und Steuerordnungswidrigkeitenrecht im Überblick .....	553
I.	Steuerhinterziehung (§ 370 AO) .....	553
II.	Leichtfertige Steuerverkürzung (§ 378 AO) .....	559
III.	Steuergefährdung (§ 379 AO) .....	560
IV.	Gefährdung von Abzugsteuern (§ 380 AO) .....	560
V.	Verstöße gegen Normen des Umsatzsteuergesetzes .....	560
VI.	Selbstanzeige bei Steuerhinterziehung (§ 371 AO) .....	561
VII.	Selbstanzeige bei leichtfertiger Steuerverkürzung (§ 378 Abs. 3 AO) .....	563
VIII.	Sonstige steuerliche Folgen einer Steuerstraftat .....	564
1.	Haftung .....	564
2.	Hinterziehungszinsen .....	564
3.	Festsetzungsverjährung .....	564
4.	Erweiterte Korrekturmöglichkeit .....	565

C. Ermittlungsanlässe .....	567
I. Anzeigen .....	567
II. (Normale) Außenprüfungen .....	569
III. Kontenabruf .....	574
IV. Vorüberlegungen bei strafrechtlich relevantem Verhalten – Was tun, wenn der Steuerfahnder kommen könnte oder er tatsächlich auch kommt (Verhalten im Schadensfall und davor)? .....	575
D. Die Ermittlungsbehörden .....	579
E. Die Ermittlungsorgane .....	585
I. Die Ermittlungsorgane der Finanzbehörde im Überblick .....	585
II. Die Ermittlungsorgane der Staatsanwaltschaft .....	590
F. Der Ablauf des Verfahrens .....	593
I. Der Verfahrensbeginn .....	593
1. Der Verfahrensbeginn im Überblick .....	593
2. Einzelne Ermittlungsmaßnahmen und -fragen .....	596
a) Vernehmung des Beschuldigten .....	596
b) Vernehmung von Zeugen .....	597
c) Durchsuchungen .....	601
d) Beschlagnahmen .....	603
e) Erlass eines Haftbefehls .....	606
f) Sicherung des Steueranspruchs .....	609
g) Steuerschätzungen .....	612
h) Bankermittlungen .....	614
II. Die Aussetzung des Verfahrens (§ 396 AO) .....	615
III. Fragen der Verteidigung .....	617
IV. Akteneinsicht .....	618
V. Verfahrensabschluss .....	620
1. Die Einstellung des Verfahrens .....	621
a) Einstellung nach § 170 Abs. 2 StPO .....	621
b) Einstellung nach § 153 Abs. 1 StPO, § 398 AO .....	622
c) Absehen von der Verfolgung (§ 398a AO) .....	622
d) Einstellung nach § 153a StPO .....	625
e) Einstellung nach §§ 154 ff. StPO .....	627
2. Antrag auf Erlass eines Strafbefehls .....	627
3. Die Erhebung der Anklage .....	630
a) Die Anklageschrift .....	630
b) Der weitere Verfahrensablauf .....	631
4. Die Strafzumessung .....	634
a) Allgemeines zu Geld- und Freiheitsstrafen .....	634
b) Strafzumessung bei Steuerhinterziehung .....	635
VI. Rechtsmittel gegen das Strafurteil .....	643
VII. Weitere Folgen einer Bestrafung .....	644
1. Die Vollstreckung eines Strafurteils .....	644
2. Weitere Konsequenzen eines Strafurteils .....	645
3. Die Tilgung der verhängten Strafe .....	646

## Inhaltsverzeichnis

---

G. Das Bußgeldverfahren .....	649
I.    Zuständigkeiten .....	649
II.   Verfahrensabläufe .....	650
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	<b>653</b>
<b>Zu den Autorinnen und Autoren</b> .....	<b>675</b>